

Schwerpunkt 3: Planung und Steuerung

Der Schwerpunkt greift neuere Entwicklungen in Gesellschaft und Sozialer Arbeit auf, wie beispielsweise die Output-/Outcome-Orientierung, Betonung der Qualitätssicherung, den Einsatz neuer Technologien, veränderte Finanzierungsmodi, den sozialräumlichen Blick und die Notwendigkeit zur Integration verschiedenster Organisationen und Institutionen in die Erstellungsprozesse effektiver sozialer Dienstleistungen. Er vermittelt dabei gleichzeitig einen Einblick in grundlegende Management- aber auch (Selbst-)Evaluationskompetenzen für soziale Organisationen und bereitet perspektivisch auf den Master *Beratung und Sozialrecht* vor.

Kompetenzen: Durch die Angebote in diesem Schwerpunkt sollen die Studierenden Kompetenzen in folgenden Bereichen erwerben:

- Zielorientierung und Planungslogiken
- Integration von materiellen Ressourcen und Bedarfen
- Kenntnis von Arbeitsanforderungen einschließlich arbeitswissenschaftlicher Grundlagen für die Soziale Arbeit
- Arbeiten mit Kenngrößen/Zielindikatoren
- Sozialmarketing und Fundraising
- Qualitätssicherung, -entwicklung und -überprüfung, Rechenschaftslegung sowie (Selbst-)Evaluation
- Sicherer Umgang mit öffentlichen und privaten Organisationsformen und rechtlichen Rahmenbedingungen
- Teamführung, Verhandlung, Kommunikation, Moderation, Konfliktbewältigung
- Kreativität

Ziele: Nach dem Studium der Module in diesem Schwerpunkt sollen die Studierenden folgende Ziele erreicht haben/nachweisen:

- Institutionelle und organisatorische Strukturen werden analysiert und Ansatzpunkte zur Veränderung identifiziert
- Teamentwicklung wird angeleitet
- Komplexe und institutionenübergreifende Gruppenprozesse werden moderiert
- Personen, Gruppen, Organisationen werden systematisch vernetzt
- Projekte, Prozesse und Innovationen werden konzipiert, umgesetzt, gesteuert und evaluiert beispielsweise Projekte zum Fundraising, Marketing und zur Qualitätssicherung
- Bezug und Verwendung materieller Ressourcen werden bedarfsgerecht gestaltet
- Die Partizipation von Nutzerinnen und Nutzern, externen Schlüsselpersonen und Einflussgruppen wird unterstützt (Teilnahme, Teilhabe, Empowerment)

Handlungsfelder, für die der Schwerpunkt ausbildet:

- Planung / Koordination / Organisation von Projekten der Sozialen Arbeit (z.B. Armutsprävention, Familienarbeit, Stadtteilarbeit, Berufshilfe etc.)
 - Sozialraumorientierung, Gemeinwesenarbeit, Stadtteilmanagement, Quartiersmanagement
 - Sozial- und Stadtplanung
 - Institutionenübergreifende Vernetzung und Interessenvertretung (z.B. Behindertenbeauftragte, Frauenbeauftragte, Gewerkschafts- und Verbandsarbeit)
 - Soziale Unternehmen und Genossenschaften
 - Koordination/Organisation von Assistenz (Budgets im Bereich Behinderung, alte Menschen)
 - Internationale Soziale Arbeit und Entwicklungszusammenarbeit
-